

Name (Person)

Laag, Heinrich

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/121091384>

Lebensdaten (kurz)

1892-1972

(akademischer) Titel oder Grad

Prof.

Dr.

Lic. theol.

Beruf

Evangelischer Theologe

Kunsthistoriker

Archäologe

Pfarrer

Gesellschaftsstand

Bürgertum

Geschlecht

männlich

Religionszugehörigkeit

Protestantismus

Eintragsstatus

in Arbeit

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1892-04-12

Geburtsort
[Boizenburg/Elbe](#)

Sterbedaten

Sterbedatum
1972-12-21

Sterbeort
[Marburg an der Lahn](#)

Ausbildung

Art der Ausbildung
Gymnasium

Ausbildungsangabe
Humanistisches Gymnasium in Landsberg (Warthe)

bis
1910

Ort
[Gorzów Wielkopolski \(Landsberg an der Warthe\)](#)

Art der Ausbildung
Universitätsstudium

von
1910

bis
1916

Ort
[Tübingen](#)
[Berlin](#)

Hochschule/Schule/Institution
[Eberhard Karls Universität Tübingen](#)
[Humboldt-Universität zu Berlin \(1949-\)](#)

Studienfächer
Theologie

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses
Theologisches Examen

Abschlussangabe
Erstes Theologisches Examen vor dem Brandenburgischen Konsistorium

Jahr des Abschlusses
1913

Abschluss-Ort
[Brandenburg an der Havel](#)

Hochschule (Abschluss)
[Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz. Konsistorium](#)

Art des Abschlusses
Theologisches Examen

Abschlussangabe
Zweites Theologisches Examen

Jahr des Abschlusses
1915

Abschluss-Ort
[Brandenburg an der Havel](#)

Art des Abschlusses
Promotion

Abschlussangabe
Promotion zum Lizenziaten der Theologie (Lic. Theol.) in Greifswald

Jahr des Abschlusses
1919

Abschluss-Ort
[Greifswald](#)

Hochschule (Abschluss)
[Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald \(1933-2018\)](#)

Art des Abschlusses
Promotion

Abschlussangabe

Promotion zum Dr. Theol. an der Universität Greifswald sowie Verleihung des Titels Dr. h. c.

Jahr des Abschlusses

1930

Abschluss-Ort

[Greifswald](#)

Hochschule (Abschluss)

[Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald \(1933-2018\)](#)

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Kirchliche/r Amtsträger/in

Beschäftigungsangabe

Ordination als Geistlicher in Berlin und anschließende Arbeit als Militärhilfsprediger am Kadettenhaus in Lichterfelde

von

1916-06-09

bis

1918-01-01

Ort der Anstellung

[Berlin-Lichterfelde](#)

Art der Beschäftigung

Kirchliche/r Amtsträger/in

Beschäftigungsangabe

Übernahme der ersten Pfarrstelle in Stolp in Hinterpommern

von

1918-01-01

bis

1922

Ort der Anstellung

[S?upsk \(dt. Stolp\)](#)

Art der Beschäftigung

Kirchliche/r Amtsträger/in

Beschäftigungsangabe

Pfarrer in Groß-Bünzow im Kreis Greifswald

von

1922

bis

1930

Ort der Anstellung

[Greifswald](#)

Art der Beschäftigung

Dozent/in

Beschäftigungsangabe

Venia Legendi für Christliche Archäologie und Kirchengeschichte an der Universität Greifswald als Privatdozent

von

1924

bis

1930

Ort der Anstellung

[Greifswald](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald \(1933-2018\)](#)

Art der Beschäftigung

Kirchliche/r Amtsträger/in

Beschäftigungsangabe

Superintendent

von

1930

bis

1933

Ort der Anstellung

[Garz/Rügen](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

Beschäftigungsangabe

Außerordentliche Professur für Christliche Archäologie und Kirchengeschichte

von

1933

bis

1945

Ort der Anstellung

[Greifswald](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald \(1933-2018\)](#)

Art der Beschäftigung

Kirchliche/r Amtsträger/in

Beschäftigungsangabe

Propst bzw. Oberkonsistorialrat am Konsistorium Stettin

von

1933-04-01

bis

1945-05-08

Ort der Anstellung

[Szczecin \(dt. Stettin\)](#)

Art der Beschäftigung

Kirchliche/r Amtsträger/in

Beschäftigungsangabe

Pfarrer

von

1946

bis

1950

Ort der Anstellung

[Schlüchtern](#)

Art der Beschäftigung

Dozent/in

Beschäftigungsangabe

Lehrauftrag für Christliche Archäologie

von

1950

bis

1953

Art der Beschäftigung

Abteilungsleiter/in

Beschäftigungsangabe

Leitung des Instituts für Kirchenbau und kirchliche Kunst der Gegenwart

von

1954

bis

1965

Ort der Anstellung

[Marburg an der Lahn](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Philipps-Universität Marburg](#)

Art der Beschäftigung

Kirchliche/r Amtsträger/in

Beschäftigungsangabe

Pfarrer

von

1955

Ort der Anstellung

[Caldern](#)

Mitgliedschaft**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (NSDAP)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1933-05-01

bis (Ende Mitgliedschaft)

1945

Ehrung, Auszeichnung**(Art der) Auszeichnung**

Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz. Konsistorium

Jahr (Auszeichnung)

1953-01-29

von Institution (Auszeichnung)

Philipps-Universität Marburg

Gründung**Art der Gründung**

Gründung der Zentralstelle für modernen Kirchenbau an der Philipps-Universität Marburg

Ort der Gründung

Marburg an der Lahn

Gründungsjahr

1954

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

Laag, H. (1990). Kleines Wörterbuch der frühchristlichen Kunst und Archäologie. Reclam.

Literaturverweis

Laag, H. (1959). Wörterbuch der altchristlichen Kunst. J. Stauda.

Weitere Informationen**Link**

<https://professorenkatalog.online.uni-marburg.de/de/pkat/gsrec/details?current=32&q=Arch%C3%A4ologie>

Kommentar

Marburger Professorenkatalog

Link

https://de.wikipedia.org/wiki/Heinrich_Laag

Kommentar

Wikipediaartikel